

Erstellungsdatum:

Verantwortlicher:

Arbeitsbereich:

# Betriebsanweisung

## für Standard-Laborabzüge

nach DIN 12924-1



Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich: Alle Arbeitsplätze mit Laborabzügen

### Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr durch Gefahrstoffausbruch bei geöffnetem Frontschieber, starker Verbauung, Strömungen und Wirbeln vor dem Abzug, großen thermischen Lasten.

Explosionsgefahr bei Freisetzung großer Mengen brennbarer Gase, Dämpfe, Stäube oder Aerosole.



Gefahr des Verspritzens von Stoffen oder des Herausschleuderns von Splittern und Fragmenten bei geöffnetem Frontschieber.

Gefahr des Herabstürzens des Frontschiebers bei Seilriss.

### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Frontschieber geschlossen halten, möglichst durch Horizontalschieber oder Eingriffsöffnungen arbeiten.

Persönliche Schutzausrüstung (mindestens Laborkittel, Einmalhandschuhe, ggf. Schutzbrille) benutzen.

Nur das zum Experimentieren benötigte Material bei der Arbeit in den Abzug stellen.

Arbeiten nur auf der ausgewiesenen Arbeitsfläche ausführen und diese nicht überfüllen. Die Luftansaugöffnungen müssen frei bleiben.

Keine sperrigen Gegenstände in den Abzug stellen.

Nicht rasch am Abzug vorüberlaufen.

Labortüren geschlossen halten.

Nicht in den Abzug hineinlehnen.

Abzug nicht mit größeren Stofffreisetzungen (Gase, Dämpfe) überlasten, soweit möglich und sinnvoll, Emissionen an der Austrittsstelle erfassen und beseitigen.

Nach Beendigung aller Arbeiten und vor dem Abschalten des Abzuges alle offenen Gefäße schließen und alle nicht mehr benötigten Materialien aus dem Abzug entfernen.

Keine großen thermischen Lasten im Abzug betreiben (nicht mehrere Gasbrenner oder mehrere Heizplatten in einem Abzug betreiben: sonst Abrauchabzug benutzen).

### Verhalten bei Störungen und Gefahren



Bei Abluft-Alarm (Pip-Ton, rote Leuchte) keinesfalls weiterarbeiten: Gefahr des Gefahrstoffausbruchs, Explosionsgefahr – Meldung an Name Arbeitsgruppenleiter und Dispatcher (Telefon: 1111) oder Dezernat 3.3.

Bei ungewöhnlichen Geräuschen, Schwergängigkeit oder Schiefelage des Frontschiebers nicht weiterarbeiten – Meldung an Name Arbeitsgruppenleiter und Dispatcher (Telefon: 1111) oder Dezernat 3.3.

### Verhalten bei Unfällen/Erste Hilfe

**Notruf: 112**



Verletzten aus Gefahrenbereich retten und Erste Hilfe leisten.

Immer an Eigensicherung denken!

Hausnotruf Dispatcher: 1111.

Ggf. Notarzt verständigen.



### Instandhaltung; Entsorgung

Jährliche Prüfverpflichtung (Lufttechnik, Frontschiebermechanik, allgemeiner Zustand;  
Beleuchtung Ex-Klappen, Sichtscheibe: Kontakt: Abt./Name (Tel.-Nr.)

Entsorgung nur gereinigt, ggf. dekontaminiert über Abt./Name (Tel.-Nr.)

Datum:

Unterschrift des Vorgesetzten:

Stand: 06/2010